

753. Kontakt, Montag, 21. September 2020, 23.01 Uhr

753rd contact, Monday, 21st of September 2020, 23:01

Translation by Vivienne Legg

28th October, 2020

Ptaah Sei gegrüsst, Eduard, lieber Freund. Diese beiden Personen, die mit mir herkommen, belangen zu unseren Sprachengelehrten und Schriftenkundigen. Sie kommen her von Erra, um einige Erklärungen zu erteilen und Abklärung zu schaffen, was sich gesamthaft auf die Kontaktberichte bezieht, worüber ich dich bereits unterrichtet habe.

Ptaah Greetings Eduard, dear friend. These two persons who have come with me here belong among our linguists and writing experts. They come here from Erra in order to give some explanations and make some clarifications which entirely relate to the contact reports, about which I have already informed you.

Billy Grüezi zusammen, seid alle willkommen, und wie Ptaah mir letzthin sagte, versteht ihr alle ja auch Schweizerdeutsch.

Billy Greetings to you all. Welcome, and as Ptaah recently told me, you all also understand Swiss German.

Jendaya Das ist richtig, wir sprechen deine Muttersprache, wie du ja feststellst. Sei gegrüsst. Mein Name ist Jendaya, der <Die Dankbare> bedeutet, und mein Alter ist nach irdischer Zeitrechnung 1014 Jahre. Ptaah sagte, dass du diese Daten immer wissen willst.

Jendaya That is correct. We speak your mother tongue, as you observed. Greetings to you. My name is Jendaya, which means 'the one who is thankful' and according to terrestrial time my age is 1014 years. Ptaah said that you always want to know this information.

Haraktys Sei auch von mir gegrüsst. Mein Name ist Haraktys, der <Der Kleidsame> bedeutet und mein Alter ist 1316 Jahre.

Haraktys Greetings also from me. My name is Haraktys, which means 'the one who is well dressed' and my age is 1316 years.

Billy Warum ihr herkommt, das hat mir Ptaah bereits vor Tagen gesagt, folglich können wir gleich davon reden und müssen nicht vorhergehend noch eine besondere Konversation führen.

Billy Ptaah already told me some days ago why it is that you come here; consequently we can talk about that straight away and do not have to first have a special conversation.

Haraktys Ja, denn das ist ja auch der Grund unseres Kommens. Wie wir leider immer wieder feststellen, entstehen nach den ersten Auszügen eurer Gespräche, die wir erhalten, um diese in unsere Sprachen umzusetzen resp. zu übersetzen, oftmals Veränderungen, die nicht mehr mit den Originalgesprächen übereinstimmen, die wir abhören und denen gemäss wir die Satzbilder kontrollieren.

Haraktys Yes, because that is indeed also the reason for our coming here. As we unfortunately notice again and again, after the first excerpts of your conversations that we receive in order to convert them, that is to say, translate them, into our languages, there often arise changes which no longer match the original conversation which we listen to and the sentence structure which we accordingly check.

Billy Wenn ich Ptaah letzthin richtig verstanden habe, dann geht es dabei um Wortverschiebungen in den Sätzen.

Billy If I have correctly understood Ptaah recently, then it is to do with the positioning of words in the sentences.

Jendaya Was Haraktys sagt,

Jendaya Yes. That which Haraktys has said

entspricht dieser Tatsache, ja. Wenn wir eure Gespräche und den von dir aus deiner Muttersprache in die deutsche Sprache umgesetzten Text kontrollieren, der laufend aus deinem Computer abgerufen wird, dann ist dabei nichts was satzgemäss hinsichtlich der Rechtschreibung und folglich orthographisch und grammatikalisch wie auch bezüglich der Stilmässigkeit nicht ordnungs- und nicht richtigkeitsgemäss wäre. Tippfehler werden dabei von uns nicht mit Achtung belegt, weil diese infolge verschiedener Umstände auftreten und unter gewissen Beeinflussungen nicht vermieden werden können.

Deine Kenntnisse der Orthographie resp. Rechtschreibung, wie auch dein Schreibstil entsprechen nicht der uns bekannten allgemein üblichen Schreibweise, die uns von Schriftwerken irdischer Autoren bekannt sind, wie auch nicht deine Auswahl der Worte, die du verwendest, denn du schreibst in einer entschieden höheren Schriftsprache, als uns dies bei irdischen schriftstellenden Autoren bekannt ist. In deiner verwendeten Schriftsprache kommt eine gute Kenntnis der deutschen Sprache und auch der diesbezogenen Grammatik zur Geltung, die nicht nur sprachkundig, regelkonform, sprachrichtig, wohlgeformt, grammatikalisch korrekt und also gemäss der Sprache Deutsch grammatikkonform ist, weil du ein korrektes Deutsch zur Anwendung bringst.

Haraktys Dazu habe auch ich zu sagen, dass ebenso in orthographischer und grammatikalischer Hinsicht deine Kenntnisse ungewöhnlich bemerkenswert sind. Deine verwendete Struktur deiner Muttersprache und der deutschen Sprache sowie der Grammatik und Orthographie entspricht effektiv dem, was der Begriff <richtig> hinsichtlich der Verwendung der Schriftsprache zum Ausdruck bringt, nämlich, den richtigen Ausdruck der <Kunst des Schreibens>, denn du setzt den richtigen Buchstaben ebenso an den richtigen Ort, wie auch das richtige Wort und die richtigen Satzteile an die richtigen Orte in der Satzfolge. Du verstehst es, jede Form einer systematischen Satzfolge in individueller Art im richtigen Satzteil einzusetzen, wodurch der Gebrauch in der Kommunikation in richtiger Weise zum Ausdruck kommt. Diesbezüglich treffen deine Formulierungen immer den Kern der Sache, und zwar in stetig ausführlicher Form, folglich direkt sachbezogen keinerlei Fragen oder Zweifel offenbleiben.

corresponds to this fact. When we check your conversations and the text which is converted from your mother tongue into the German language and which is continuously accessed from your computer, then there is nothing about it which would not be orderly and correct regarding spelling and, consequently, orthographically and grammatically as well as regarding the style. Typographical errors in it are not given attention by us because they arise due to different circumstances and cannot be avoided under certain influences.

Your knowledge of orthography, that is to say, spelling, as well as your writing style, do not correspond to the generally usual forms of writing known to us, which are known to us from written works of terrestrial authors, nor is your choice of words that you use, because you write in a definitely higher written language than that which is known to us from terrestrial authors of written works. In the written language that you use, a good knowledge of the German language as well as the relevant grammar comes to the fore, which is not only linguistically proficient, conforms to the rules, is linguistically correct, well formed, grammatically correct; it is therefore grammatically conforming to the German language, because you use a correct form of German.

Haraktys I also have to say regarding that that both in an orthographical and grammatical regard your cognisance is unusually noteworthy. The structure that you use, of your mother tongue and of the German language, as well as the grammar and orthography effectively correspond to that which the term 'right' expresses regarding the use of the written language; namely the right expression of 'the art of writing', because you place the right letters just in the right place as you do the right word and the right sentence parts in the right places in the sentence structure. You understand how to position every form of a systematic sentence sequence in individual form in the right part of the sentence, wherethrough its use in the communication is expressed in the right form. In this regard your wording always strikes the heart of the matter, and indeed in always detailed form; accordingly, directly pertinent, no questions or doubts remain.

Zu erwähnen ist in weiterer Folge, dass du es ausnehmend gut verstehst, die Mittel und Normen der geschriebenen Sprache richtig umzusetzen, dabei die präskriptiven orthographischen Regeln richtig zu nutzen, wie auch eine notwendige Regel bezüglich einer Handlungsanweisung ohne ein Beiziehen weiterer Hilfsmittel zur richtigen Schreibung zu führen.

Du verwendest die Orthographie resp. Rechtschreibung nicht allgemein in der üblichen und oberflächlichen Schreibweise der Worte in der deutschen Sprache und der verwendeten Schrift, sondern du nutzt eine abweichende Schreibung in der Weise, indem du aussergewöhnlich sachbeschreibend und sacherklärend vorgehst. Du gehst damit auch in der Orthographie resp. Rechtschreibung nicht einfach in allgemein üblicher Schreibweise der Worte und Sprache sowie in der verwendeten Schrift vor, sondern in einer sehr ausführlichen und allgemein verständlichen sowie ausführenden Art und Weise, wie das üblicherweise keinen Autoren irgendwelcher Buchwerke und Schriften eigen ist, wie auch Sach- und Fachautoren nicht. Dabei schreibst du in einer möglichst einfachen Beziehung zwischen Lautfolge und Schriftbild, folglich deine Ausführungen und Erklärungen in der Regel aussergewöhnlich ausführlich sind.

Jendaya Damit hat Haraktys auch das Problem genannt, das sich ergibt, wenn wir die schriftliche Endversion der schriftlich festgehaltenen Gespräche kontrollieren, die wir zur letzten Endfertigung unserer Übersetzungen benötigen, denn verschiedentlich stellen wir fest, dass ungültige und die Sätze und deren Sinn verfälschende Wortverschiebungen eingesetzt werden. Dadurch erfolgen Falschdarstellungen der Sätze, die nicht mehr der richtigen Satzwortfolge entsprechen und teils auch andere Satzwerke ergeben.

Haraktys Das ist der Grund unseres Herkommens, denn es ist zu klären, warum du nachträglich diese unzulässigen und verfälschenden Veränderungen vornimmst, die deine und unsere mühsame Arbeit schädigen.

Billy Wenn ich jetzt euch beide mit euren Erklärungen und Ausführungen gehört und richtig verstanden habe, dann verstehe ich jetzt erst, was mir Ptaah eigentlich erklären

Furthermore, it must be mentioned that you understand exceptionally well how to correctly convert the means and norms of the written language, thereby using the prescriptive orthographical rules correctly as well as applying a necessary rule concerning an instruction without consulting further aids in order to write correctly.

You do not generally use orthography, that is to say, spelling, in the usual and superficial writing style of the words in the German language and of the utilised writing, rather you use a divergent writing in which you proceed in an extraordinarily descriptive and explanatory form. Also with that you do not only proceed in the orthography, that is to say, spelling, simply in the general usual form of writing of the words and speech/language, as well as in the utilised text, rather in a very extensive and generally understandable as well as detailed form, as is usually not characteristic of any authors of any books and texts, not even authors of text books and specialist books. At the same time you write in the simplest possible relationship between phonetic sequence and text; consequently your explanations and clarifications are extraordinarily detailed as a rule.

Jendaya With that, Haraktys has also named the problem that occurs when we scrutinise the written final version of the conversation recorded in writing that we need for the final preparation of our translations, because at different times we ascertain that invalid word displacements, which falsify the sentence and its sense, are made. Through that, wrong presentations of the sentence occur which no longer correspond to the right sentence word sequence and partly also produce other sentence values.

Haraktys That is the reason for our coming here because why it is that you afterwards undertake these inadequate and falsifying changes, which harm our and your arduous work, needs to be cleared up.

Billy If I have now heard and correctly understood you both with your explanations and statements, then only now do I understand what Ptaah actually wanted to explain to me, which I

wollte, ich es jedoch nicht richtig nachvollziehen konnte. Was ihr angesprochen habt, das bezieht sich auf Korrekturen in den Satzstellungen, bei denen Worte oder Satzteile in den Sätzen verschoben und an anderen Stellen eingesetzt werden. Ist das das, was ihr meint?

Haraktys Das ist richtig, davon sprechen wir.

Billy Etwas langatmig, aber ich kann verstehen, warum ihr die ganzen Ausführungen zur Sprache gebracht habt, die ich als Ehre auffasse und euch meinen Dank dafür ausspreche, auch wenn ich mich irgendwie beschämt fühle, weil ich mich mit Lob usw. nicht anfreunden kann, sondern mich dabei irgendwie dumm belämmert fühle.

Jendaya Was aber der ...

Ptaah Es ist besser, wenn du schweigst. Darüber zu reden ist für ihn nicht angebracht.

Billy Danke. Zu sagen habe aber ich etwas, nämlich, dass diese Satzveränderungen, die dadurch entstehen, eben dass Worte oder Satzteile in den Sätzen in andere Satzorte verschoben werden, nicht mein Werk sind, sondern auf anderweitige Korrekturen zurückführen. Diese entstehen nämlich durch die Korrekturarbeit, die nicht ich selbst mache, denn ich erhalte sie nur und führe dann aus, was durch die Korrektur vorgeschlagen wird. Mehr tue ich nicht. Und wenn ich richtig verstehe, dann handelt es sich bei dem, was ihr angesprochen habt, effektiv nur um Satzteilverschiebungen, nicht aber um Tipp- und Schreib- oder Wortfehler, die in der Hitze des Gefechtes oder infolge Unaufmerksamkeit oder <Hauderei> zustande kommen oder an falschen Orten eingesetzt sind und deshalb zwangsläufig richtiggestellt werden müssen.

Jendaya Ja, das ist richtig.

Billy Eben, dachte ich. Dann ist die Sache jetzt klar und kann dementsprechend gerichtet und richtig gehandhabt werden.

could not correctly comprehend however. That which you have addressed concerns corrections in the arrangement of sentences in which words or phrases in the sentences are shifted and put in other positions. Is that what you mean?

Haraktys That is correct. We speak of that.

Billy Somewhat long-winded, but I can understand why you have brought up all these statements which I construe as an honour and for which I give you my thanks, even though I feel somehow embarrassed because I cannot get to like praise, and so forth, rather, with it I feel somehow like an idiot in low intelligentum¹.

Jendaya But what the...

Ptaah It is better if you keep silent. To talk about it is not appropriate for him.

Billy Thank you. However, I have something to say; namely that these sentence alterations which arise by words or phrases in the sentences being shifted to other places in the sentence, are not my work, rather they lead back to other corrections. They arise namely through the correction work that I myself do not do, because I only receive it and then carry out that which is suggested by the correction. I do not do more than that. And if I understand correctly, then it is to do with that which you have addressed, effectively only about the displacement of sentence parts, but not about typographical and spelling errors or word errors which come about in the heat of the battle or as a result of inattentiveness or being in a hurry or which are put in wrong places and therefore inevitably have to be put right.

Jendaya Yes, that is correct.

Billy Right. I thought so. Then the matter is now clear and can be correspondingly put right and correctly handled.

¹ In contact 750, Billy explains, "...these days practically no longer anybody knows that 'intelligence' is only the intellect-memory, but does not describe the cognition and also not the intelligentum, nor the information processing of the human being. That is why the so-called IQ is erroneously and foolishly 'measured' with the intellectual memory, namely with the term 'intelligence' – which we have already spoken about before. This is because 'intelligence' in reality has nothing to do with the 'intelligentum' and thus has nothing to do with intellect, rationality, knowledge and absolutely nothing to do with the extent of knowing the general performance capacity related to the intellectum." Please see contact 750 to understand more.

Ptaah Dann ist damit wohl die Angelegenheit erledigt. Haraktys und Jendaya möchten sich jedoch noch privaterweise mit dir unterhalten und auch einige Fragen vorbringen, deren Antworten auch mich interessieren, wenn ihr erlaubt, dass ich dabei sein kann?

Jendaya Dagegen ist nichts einzuwenden.

Billy Dann ist ja alles klar, denke ich, oder was sagst du dazu, Haraktys?

Haraktys Kein Einwand, denn wenn wir schon hier sind und dich kennenlernen können ...

...

Billy Es ist jetzt zwar schon wieder 00.21 h, aber da wir jetzt wieder unter uns sind, habe ich noch etwas, das ich sagen will, was du dir bitte anhören willst, auch wenn es dir dabei vielleicht langweilig wird, wenn ich nun einmal etwas ... Nun, zwar raucht mir der Kopf, was Haraktys und Jendaya bezüglich der Schriftsprache und der Verbalsprache alles erklärt haben. Wenn ich denke, was unsere erdlingschen Schriftgelehrten und Sprachgelehrten in bezug auf die Schrift und Sprache nicht wissen und diesbezüglich effektiv noch blutige Anfänger und Stümper gegenüber dem sind, was die beiden an Schrift- und Sprachwissen aufweisen, dann ist das derart ungeheuer, dass unsere Erdlinge wohl nie auch nur einen Zehntel dessen lernen werden, was die zwei wissen. Allein schon die Tatsache, dass Jendaya 291 und Haraktys 384 Sprachen beherrschen, das finde ich ungeheuerlich, ganz zu schweigen von ihrem gesamten Wissen hinsichtlich der Schriftsprache und Verbalsprache. Nie hätte ich mir träumen lassen, was sich darin alles verbirgt, wie auch wie primitiv und unzulänglich unsere irdischen Schrift- und Verbalsprachen wirklich sind. Natürlich war mir schon immer klar und bewusst, dass unser Schweizerdeutsch und das Hochdeutsch die zwei besten Artikulations- und Verständigungsmittel der gesamthaft irdisch-existierenden Kommunikationsmittel sind und auch problemlos praktisch unbegrenzt mit neuen Begriff- und Worterfindungen bereichert und erweitert werden können, während alle anderen Erdlingessprachen völlig primitiv und unausgegoren und nichts anderes als mangelhafte Verständigungsversuche sind. Die

Ptaah Then with that the matter probably is finished. However, Haraktys and Jendaya would like to have a private conversation with you and also ask some questions, the answers to which also interest me, if you allow me to be there?

Jendaya There is no objection to that.

Billy Then everything is clear, I think. Or what do you say about that, Haraktys?

Haraktys No objection, because since we are already here and can get to know you ...

...

Billy It is certainly now already 00:21, but since we are now by ourselves again, I still have something that I want to say, which you will please listen to even if it will perhaps be boring for you, if I again now ... something ... Now, what Haraktys and Jendaya have explained concerning the written language and the verbal language certainly makes my head smoke/smolder. When I think what our Earthling writers and linguists do not know in regard to the writing and language and that they are in regard to this effectively still bloody beginners and bunglers regarding that which the two show in terms of knowledge of writing and language, then that is so tremendous that our Earthling will probably never even learn a tenth of that which the two know. Just the fact alone that Jendaya has mastered 291 languages and Haraktys 384 I find monstrous, not to mention their entire knowledge regarding written and verbal language. I never would have dreamed about all that which is hidden in it, such as how primitive and inadequate our terrestrial written and verbal languages really are. Naturally it was already always clear to me and I was conscious that our Swiss German and the High German are the two best means of articulation and understanding of the entire terrestrially existing means of communication and also can, without problem, be practically unlimitedly enriched and expanded with new term and word inventions while all other Earthling languages are totally primitive and crude and are nothing other than deficient attempts at communication. The possibilities for wording, the forms of expression and description as well as the forms of explanations, the speech act – that is, the linguistic possibility for communication – the possibility for locution, possibility for conversation, the vocabulary and the meaning of the language as well as the existence of the

Formulierungsmöglichkeiten, die Ausdrucks- und Darstellungs- sowie Erklärungsformen, der Sprechakt resp. die sprachliche Kommunikationsmöglichkeit, Äusserungsmöglichkeit, Konversationsmöglichkeit, das Vokabular und die Bedeutung der Sprache, wie auch der Wortbestand, das Sprachgut, Wortgut, Wortmaterial und überhaupt das Vokabularium in bezug auf die Ausdrucksart und die Bedeutung der schweizerdeutschen und hochdeutschen Sprache usw. sind jedem anderen schriftlichen und verbalen irdischen Verständigungsmittel unermesslich überlegen.

Wenn ich die sprachliche Morphologie resp. die Lehre von der Struktur und Form der schweizerdeutschen und hochdeutschen Sprache linguistisch betrachte, dann entsprechen diese beiden Konversationsmittel in ihrer Struktur und in ihrem Gebrauch in der Kommunikation dem Besten was es in den irdisch-menschlichen Sprachen überhaupt gibt. Diese beiden Sprachen allein sind meines Erachtens in der Lage, alle Bereiche alles Existenten des Lebens zu durchdringen, verständlich darzulegen, zu definieren, zu einzelieren und definieren und folglich auch bis ins letztmögliche Jota zu erklären. Ohne diese Tatsache sind mir meine beiden Muttersprachen Schweizerdeutsch und Deutsch in schriftlicher und verbaler Weise nicht vorstellbar. Als ich schon bei Sfath noch vor meinem Schuleintritt in die 1. Klasse gelernt habe, wie die schriftliche und verbale Sprache funktioniert, konnte ich auch sehr viel über die Menschen der Erde an sich lernen. Dabei lernte ich auch, dass die Sprache unter verschiedensten Aspekten betrachtet und verstanden werden muss. Wie auch, dass aus dem Tonfall, der Wortwahl, dem Satzverlauf und eben der Satzzusammensetzung usw. usf. auch Charaktereigenschaften des Menschen sowie sein Gehabe, seine Ambitionen, seine Umgangsformen, sein Geschlechtsverhalten, seine zwischenmenschliche Beziehungsfähigkeit, gar geheime Verlangen hinsichtlich intimer Beziehungen ersichtlich werden, wie auch die soziale Umgangsfähigkeit, das Intelligentum, Verstand, Vernunft und Kombinations- sowie Ideenfähigkeit, Selbstständigkeit, Lernfähigkeit und vieles andere.

Nebst all dem was ich bei deinem Vater Sfath

word, the goods of language², the goods of words, word material and in general the vocabulary in regard to the kind of expression and the meaning of the Swiss German and high German language, and so forth, are immeasurably superior to any other written and verbal terrestrial means of communication.

When I linguistically view and consider the morphology of the language, that is to say, the teaching of the structure and form of Swiss German and High German, then both these means of conversation correspond in their structure and in their use in communication to the best of that which there is altogether in the terrestrial-human languages. These two languages alone are, in my view, in the position to penetrate all realms of all that exists of life, to describe it in an understandable form, to define, break it up and define it again and consequently to also explain down to the last possible iota. Without these facts I cannot imagine my two mother tongues, Swiss German and German, in written and verbal form. When I already learnt with Sfath, before beginning school in the 1st class, how the written and verbal language function, I was also able to learn very much about the human being of the Earth in principle. I thereby also learnt that the language has to be viewed and considered and understood from all kinds of aspects. Also that from the tone, choice of words, course of the sentence and indeed the sentence composition and so on and so forth, the human being's characteristic qualities as well as his/her bearing, ambitions, forms of interaction, sexual conduct, ability for interpersonal relationships, even secret desires regarding intimate relationships become apparent, as well as the ability for social interaction, the intelligence, intellect, rationality and capability for combination and ideas, his/her independence and ability to learn and much more.

Along with all that which I have learnt with your

² Similar to „Gedankengut = Güter von Gedanken, im Englischen also Plural» (<http://dict.figu.org/node/510>)

in bezug auf die Schrift- und Verbalsprache gelernt habe, und was ich nun auch von Haraktys und Jendaya bestätigend gehört habe, liege ich bildungssprachlich mit dem richtig, was ich von Sfath gelernt und mir auch im Selbstlernen beigebracht habe. Und wenn ich mir dabei einige schlaue Worte aneignete, die ich selbst erfunden habe, dann sind diese also akzeptabel, wie Jendaya und Haraktys sagten.

Wenn ich meine Bildungssprache betrachte, die ich erst durch Sfath und dann in der Schule und auch während meines Lebens gelernt und mir angeeignet habe, dann bin ich eigentlich zufrieden damit und darf mir wohl sagen, dass ich gut daran getan habe, auch in dieser Weise einiges zu lernen. Zwar bin ich gegenüber all dem Wissen, Verstehen und all den Kenntnissen von Haraktys und Jendaya eine Null sondergleichen und bin irgendwie beschämt, wobei ich mir aber sicher – und das muss ich wohl – zugutehalten muss, dass ich nicht die Möglichkeit hatte, mir auch nur annähernd das Wissen, Verstehen und die Kenntnisse anzueignen, wie das den beiden während ihres langen Lebens und allen ihnen zur Verfügung gestandenen elektroenergetischen Möglichkeiten eigen war.

Bei Sfath, in der Schule, in der Natur, im Leben und mit euch in den Vergangenheits- und Zukunftsreisen sowie in guter Literatur, in Sachbüchern, auch von der Politik und bei Debatten, Vorträgen, sogar von gewissen Dingen im Fernsehen habe ich viel gelernt. Mein mir angestammtes Metier ist zwar die Schöpfungslehre rundum, doch kann ich wohl – auch wenn ich diesbezüglich einiges weiss – kaum eine Abhandlung schreiben oder verbal zum Ausdruck bringen, was auch nur halbwegs den notwendigen Ansprüchen genügen würde, um den Menschen alles bis ins Letzte erklären zu können. Die dafür notwendige Zeit reicht leider dazu nie aus, folglich kann ich immer nur das Wichtigste ansprechen, während die vielen anderen Aspekte, die zu erklären sind, unausgesprochen bleiben müssen. Deshalb geistern viele Dinge und Fragen aus der Lehre täglich rundum, ohne dass sie aktiv erklärt und die jeweiligen Bedeutungen jedem Fragestellenden wirklich klargemacht werden können. Dadurch kann ich den Zuhörenden oder Lesenden nicht alles notwendige Wissen vermitteln und ihnen dieses auch nicht erweitern. Zwar kann ich ihnen Worte in Form der Bildungssprache und das vermitteln, was sie bedeuten, was

father Sfath in regard to the written and verbal language, and what I now also have heard confirmed by Haraktys and Jendaya, I am right in terms of being linguistically erudite with that which I learnt from Sfath and which I have taught myself in self-learning. And when I thereby acquire some clever words which I have invented myself, then these are therefore acceptable, as Jendaya and Haraktys said.

If I view and consider my erudite language, which I first learnt and acquired through Sfath and then in school and also during my life, then I am actually satisfied with that and can certainly say to myself that I have done well to also learn something in this form. In regard to all the knowledge, understanding and all the cognisance of Haraktys and Jendaya I am indeed a mere nobody without compare and am somehow embarrassed, whereby I must certainly make allowances – and that I really must do – that I did not have the possibility to even get anywhere near acquiring the knowledge, understanding and the cognisance such as appertained to the two during their long lives and all the electro-energetic possibilities available to them.

With Sfath, in school, in nature, in life and with you during the travels into the past and future as well as in good literature, in text books, also from politics and from debates, lectures and even from certain things on television, I have learnt much. My inherent metier is indeed the creational teaching all around, but – even though I know something in this regard – I can barely write a discourse or verbally express that which would only halfway satisfy the necessary standards in order to be able to explain everything to the human beings down to the last detail. The time necessary for that unfortunately never is enough; consequently, I can always only address the most important things, while the many other aspects that there are to explain have to remain unexpressed. For that reason many things and questions from the teaching waft around daily without them being actively cleared up and without the respective significance being able to be really made clear to anyone who poses a question. Therethrough I cannot convey all necessary knowledge to the listeners or readers and also not expand it for them. I can certainly convey words to them in the form of erudite language and convey what they mean, which also elucidates this and that for them, also through examples, in which case, for the practical effort of thinking and learning I

ihnen auch dies und das erläutert, auch durch Beispiele, wobei ich meine Erklärungen für den praktischen Gedanken- und Lerneinsatz auch mit von mir geschaffenen Zitaten versehen kann, damit die Texte besser verstanden und die Lernenden etwas schlauer werden, doch inwieweit das Lernen dann tatsächlich vollzogen wird, das ist dann eben fraglich. Es ist zwar so, dass ich mich bemühe, die Schöpfungslehre notwendigerweise auch in Begriffe und Worte zu legen, um den Lernenden auch hinsichtlich der Bildungssprache einiges zu lehren, wozu es ja eine stattliche Auswahl von Begriffen und Worten gibt, die sofort verwendet werden können und in bezug auf das Benehmen, Verhalten, den Umgang und die Sprache selbst wertvoll weiterführend sind, wenn sie einerseits zur Aussprache gebracht und andererseits auch aktiv im Leben und im Umgang mit den Mitmenschen im täglichen Leben umgesetzt werden. Auf diese Weise kann der einzelne Mensch sich selbst überraschen und zum Wissen gelangen, dass er sich aus eigenem Interesse und aus persönlicher Bemühung eine extraordinäre und exquisite Weiterbildung und Bildung schafft, sich damit jedoch sozusagen auch bessere Umgangsformen und ein besseres Lebensverständnis verschafft. Dabei spielt die verbale Sprache eine ebenso bedeutende und wichtige Rolle, wie auch die schriftliche, wobei jedoch explizit der verbalsprachlich-kommunikative Umgang mit den Mitmenschen den wichtigsten Faktor bildet, wie ebenso die entsprechende Mimik, Gestik und das menschlich korrekte Beziehungsverhalten.

Was bei allem die Bildungssprache betrifft, und zwar hinsichtlich der Kommunikation, so sollten diesbezüglich ganz besonders Adjektive berücksichtigt und zur Anwendung gebracht werden, durch die ein etwas gebildeter Umgangston entsteht. Tatsache ist nämlich: Worte wirken entweder verbindend, abweisend, gut, hässlich, je nachdem mehr oder weniger verständlich, banal, leer, sinnlos, gescheit, gelehrig, dumm, gelehrt, pietätlos, anmachend, kultiviert, ungerecht, ekelregend, präntiös, holperig, distinguiert, anstößig, extravagant, verbindend, angriffig, bewandert, wissend und kenntnisreich, ungepflegt, beschlagen, liebevoll, zivilisiert, schulmeisternd, gepflegt, verständig, lächerlich, gewählt, hassvoll, ausgesucht, geschliffen, böseartig, eloquent oder belesen usw. usf. Daher sollte der Mensch stets und in jeder Situation darauf bedacht sein, sich niemals dauerhaft und

can also furnish my explanations with quotes that I have made, so that the texts are better understood and the student becomes somewhat more clever, but to what extent the learning is then actually completed is then indeed questionable. It is indeed the case that I make the effort to put the creational teaching necessarily also in terms and words in order to also teach the student something in regard to erudite language, to which end there is a considerable choice of terms and words which can immediately be used and which valuably lead on further concerning conduct, behaviour, interaction and the language itself, when, on one hand, they are expressed and, on the other hand, are also implemented actively in life and in dealings with fellow human beings in daily life. In this form the individual human being can surprise himself/herself and achieve the knowledge that he/she makes an extraordinary and exquisite continued development and education from his/her own interest and from personal effort, however therewith also procures, so to speak, better forms of interaction and a better understanding of life for himself/herself. With that the verbal language plays just as significant and important a role as does the written, in which case, however, explicitly the verbal language-communicative interaction with the fellow human being forms the most important factor, as do the corresponding facial expression, gesticulation and the humane, correct relationship conduct.

Regarding all that which concerns the erudite language, and indeed in regard to communication, adjectives quite especially ought to be borne in mind and used, through which a somewhat more educated form of everyday conversation arises. The fact namely is: words have an effect that is either unifying, repelling, good, ugly, more or less understandable depending on the case, banal, empty, senseless, clever, teachable, of low intelligentum, learned, irreverent, turning one on, cultivated, unfair, disgusting, pretentious, clumsy, distinguished, offensive, extravagant, connecting, attacking, adept, knowing and knowledgeable, uncultivated, well versed, loving, civilised, schoolmasterly, cultivated, understanding, ridiculous, refined, full of hate, select, polished, malicious, eloquent or well read, and so on and so forth. Therefore the human being ought to always and in every situation be careful to never constantly and certainly not in every situation express

schon gar nicht in jeder Situation in einer primitiven Sprachweise ausdrücken. Das überfordert nämlich je nachdem jeden Menschen oder Zuhörer, dies nebst dem, dass sich ausnahmslos jeder Mensch lächerlich macht und seine blanke Dummheit offenbart, wenn er eine unkultivierte Sprachweise benutzt.

Dummheit, diese entspricht dem Nichtdenken des Menschen, das heisst, dass wenn ein Mensch eine Sache – egal was – nicht bedenkt resp. über eine Sache nicht nachdenkt und zu keinem logischen resp. folgerichtigen Entschluss resp. Resultat gelangt, er dann in dieser Angelegenheit eben <dumm> oder eben ungebildet ist. Blanke Dummheit ist auch jedem Menschen eigen, der sich ungefragt in Gespräche anderer Personen einmischt, die ihn nichts angehen und deshalb auch nicht das Wort an ihn gerichtet wird, er sich jedoch trotzdem einmischt – weil er eben nicht darüber nachdenkt, dass nicht mit ihm geredet wird, sondern andere sich untereinander unterhalten. Dummheit ergibt sich auch, wenn endlos und immer wiederholend von der gleichen Sache geredet wird, weil nicht darüber nachgedacht wird und folglich aus Dummheit dasselbe Geredete wiederholt, wiederholt und abermals wiederholt wird, was jedoch ein der Dummheit verfallener Mensch nicht realisiert, weil er eben die Sache nicht bedenkt und folglich in seiner Dummheit dumm handelt resp. sinnlos daherquasselt.

Ein Mensch, der sich des Anstandes und der Rechtschaffenheit sowie der Friedfertigkeit, Ehre und Würde bewusst ist, formt seine Sprachweise – und zwar egal, ob sie schriftlich, verbal leise, in normalem Tonfall, laut oder mit Gebrüll geführt werden muss – immer derart, dass sie anstandsbehalten, korrekt, treffend in der Aussage, klar, verantwortungsbewusst und notwendigerweise variantenreich usw. gehalten wird. Auch ist stets darauf zu achten, dass ein Sprachtext und überhaupt jede mündliche Rede interessant, jedoch niemals langweilig gehalten wird. Das bedeutet, dass jedenfalls immer eine sprachliche Würze und ein klarer Sinn in einem Gespräch enthalten sein soll.

Ein richtiger Sprachgebrauch erfordert im Fliesstext an der geeigneten Stelle bestimmte Eigenschaftsworte und Satzteile, die persönlich individuell und nicht nach

himself/herself in a primitive form of speech. Depending on the case, that namely overtaxes every human being or listener, and also makes every human being a laughing-stock without exception and reveals his/her sheer low intelligentum when he/she uses an uncultivated form of language.

Low intelligentum (stupidity): this corresponds to the not-thinking of the human being, which means that when a human being does not think over a situation, that is, does not contemplate a situation – no matter what – and achieves no logical conclusion, that is to say, consequent conclusion, that is to say, result, he/she is in this matter simply 'of low intelligentum' (stupid) or simply uneducated. Sheer low intelligentum is also characteristic of any human being who intervenes unasked in the conversations of other persons that do not concern him/her and for that reason also what is said is not directed at him/her; but he/she nonetheless intervenes – because he/she simply does not think about the fact that nobody is talking to him/her, rather that others converse with each other. Low intelligentum is also present when the same thing is endlessly and repeatedly talked about because one does not think about it and consequently, due to low intelligentum, the same point is repeated, repeated and again repeated, which, however, a human being who has fallen to low intelligentum does not realise, because he/she simply does not consider the matter and consequently, in his/her low intelligentum he/she acts with low intelligentum, that is to say, he/she senselessly natters on.

A human being who is conscious of decency and righteousness as well as peaceableness, honour and dignity always forms his/her form of speech – and it does not matter if it must be carried out written, verbally soft, in normal tone of voice, loud or with yelling – such that it is kept decent, correct, appropriate in utterance, clear, responsible and, where necessary, multi-variant and so forth. Also to always be heeded is that a spoken text and absolutely all verbal talk is kept interesting, however never boring. That means that in every case always a linguistic spice and a clear sense shall be included in a conversation.

A right usage of language requires, in the running text, in the appropriate position, certain adjectives and phrases which are to be placed and inserted personally individually and not

bestimmten vorgegebenen Rechtschreiberegeln gesetzt und eingefügt zu werden sind. Diese Einsetzungssatzteile bestimmen das Persönliche des Hervorhebens bestimmter Werte und bringen das Individuelle und den wertigen Sinn dessen zum Ausdruck, was der Mensch eben zum Ausdruck bringen will. Erfolgen jedoch Satzveränderungen in Sprache und Schrift, wie Haraktys und Jendaya erklären, wie z.B. nach individuellem Gutdünken oder infolge falscher Rechtschreiblehre, dann wird das Individuelle der Sprech- oder Schreibperson verfälscht.

Was ich nun noch sagen will, ist folgendes: Abgesehen von all dem, was Haraktys und Jendaya erklärten, haben auch wir in unseren ungeheuer mangelhaften Sprachen – wobei ich Schweizerdeutsch und Deutsch von der Mangelhaftigkeit ausnehme, was ja auch Haraktys und Jendaya gesagt haben – bildungssprachliche Anstandsaspekte, Sprachumgangsregeln und Sprachbildungswerte, die eigentlich jeder sich seines Anstandes, seiner Würde und Ehre bewusste Erdling merken und diese immer und in jedem Fall nutzen sollte. Jeder Erdling jedoch, der diese hohen Werte der Bildungssprache missachtet, sie sich nicht zu eigen macht, sie missachtet, nicht in seinen Umgangswortschatz integriert und nicht persönlich nutzt, kann und darf mit ruhigem Gewissen als charakterlos, ehrlos, gemein, niederträchtig, schlecht, unfair, verächtlich, würdelos, ehrvergessen und nichtswürdig usw. genannt werden. Ganz klar kommt dies zum Ausdruck, wenn der Mensch bestimmte Anstandswerte, Verhaltenswerte und Menschenwürdewerte und Menschenehrenwerte nicht beachtet, und zwar egal ob er sie durch seine Erziehung oder Selbsterziehung kennt resp. erlernt hat oder nicht. Und diese hohen Werte entsprechen für jeden – egal ob ich ihn Erdling oder Mensch nenne – im Umgang mit sich selbst ebenso der persönlichen Ehre und Würde, wie auch im Umgang mit dem Nächsten, dem Mitmenschen, dessen Ehre und Würde. Und dazu existiert auf der Erde eine weitverbreitete Liste der wichtigsten hohen Werte neutraler Substantive, femininer Substantive und Adjektive aus der Bildungssprache, die sich jeder Erdling merken, zu eigen machen und im täglichen Leben umsetzen sollte. Und dies sollte so ausgeführt werden im Umgang mit Reich und Arm, im Umgang mit den Familienmitgliedern, Freunden, Bekannten, Fremden, Nachbarn, Arbeitsgefährten und

according to certain pre-given orthographic rules. These sentence parts for insertion determine that which is personal of the emphasised parts of certain values and express that which is individual and the valuable sense of that which the human being wants to express. However, if changes to the sentence occur in language and text, such as Haraktys and Jendaya explain, such as according to individual convenience or as a consequence of wrong orthographic instruction, then that which is individual of the person speaking or writing is falsified.

What I now want to say is the following: aside from all that which Haraktys and Jendaya explained, we also have in our terribly deficient languages – whereby I exclude Swiss German and German from the deficiency, which also Haraktys and Jendaya have said – linguistically erudite aspects of decency, rules about the use of language and linguistic erudite values which actually ought to be noticed by every Earthling who is conscious of his/her decency, dignity and honour and which ought to be used in every case. Every Earthling however, who disregards these high values of erudite language, does not make them his/her own, disregards them, does not integrate them into his/her vocabulary for communication and does not personally use them can and may, with a good conscience, be called characterless, honourless, mean, villainous, bad, unfair, contemptible, without dignity, forgetting honour and vile and so forth. This quite clearly comes to expression when the human being does not appreciate certain values of decency, values of conduct and of human dignity and of human honour in dignity, and indeed regardless of whether he/she knows them, that is to say, learnt them through his/her upbringing or self-upbringing or not. And for everyone – whether I name him/her Earthling or human being – these high values correspond to personal honour and dignity in dealing with oneself just as they do in dealing with the next one, the fellow human being, and in dealing with his/her honour and dignity. And for that there exists on the Earth a widely spread list of the most important high values of neutral nouns, feminine nouns and adjectives from the erudite language which every earthling ought to remember, make his/her own and use in daily life. And this ought to be carried out in interaction with rich and poor, in interaction with family members, friends, acquaintances, strangers, neighbours, work colleagues and with all earthlings of absolutely all peoples, indeed regardless of which belief, direction of thought, attitude or philosophy, which world view and

mit allen Erdlingen aller Völker überhaupt, und zwar ganz egal welchen Glaubens, welcher Gedankenrichtung, Einstellung oder Philosophie, welcher Weltanschauung und Gesellschaftsschicht die Menschen angehören – ob sie Arbeitsnehmende, Chef, Boss, Pfarrer, Priester, Bettler, Gefangener, Landstreicher, Randständige, Sklave, Prostituierte, Plattenschieber, Behinderte oder Aussätzige sind.

Bei den bildungssprachlichen Adjektiven, die weltweit in allen Gesellschaftsschichten von gleichem Wert sind, als Liste existieren und von jedem Erdling umgehend befolgt werden sollten, handelt es sich nicht um Befolgungsunmöglichkeiten, Fach- oder Fremdworte, sondern um Aspekte, die selbst durch von Dummheit befallenen Erdlingen mit Leichtigkeit befolgt werden können. Diese wesentlichen Aspekte entsprechen hohen, würdigen und ehrvollen menschlichen Verhaltenswerten, die wichtigste und hochwertigste gesellschaftliche Auswirkungen bringen und in der Organisation Erdenmenschheit das widerspiegeln sollten, was Frieden, Freiheit, Harmonie und Rechtschaffenheit ermöglichen müssten. Und alle diese hohen Werte müssten nicht nur in allen irdischen Völkern, sondern allen voran bei den Regierenden und in der Politik als Gedankengut, Beurteilungen, Entscheidungen und Handlungen von grösster Wichtigkeit, Gültigkeit und Pflicht sein. Dafür jedoch, damit dies Wirklichkeit und Wahrheit werden könnte, müssten in restlos allen Völkern der Erde ehrlich, volksbezogene wahre Menschen als Volksführungskräfte gegeben sein, nicht jedoch Machtgierige, Despoten, Diktatoren, Tyrannen, Schurken und Potentaten usw. sowie Hampelgestalten beiderlei Geschlechts.

Die Liste, von der ich rede, umfasst eine Reihe der wichtigsten Aspekte, und lässt sich auch bei Wikipedia im Internet finden, und zwar folgendermassen:

adäquat – angemessen, entsprechend

affektiert – gekünstelt, geziert

agil – beweglich, wendig

akribisch – höchst sorgfältig, äusserst gründlich

antagonistisch – gegensätzlich, widerstreitend

apathisch – teilnahmslos, abgestumpft,

level of society the human beings belong to – whether they are employees, chief, boss, minister, priest, beggar, prisoner, tramp, marginal persons, slaves, prostitutes, homeless ones, disabled ones or lepers.

With the erudite adjectives, which are of the same value in all levels of society worldwide and which exist as a list which ought to be followed by all Earthlings immediately, it is not about impossibility of compliance, specialty words or foreign words, rather about aspects which can easily be followed even by Earthlings who are befallen by low intelligentum. These essential aspects correspond to high, dignified and honourable human values of conduct which bring the most important and highest-value societal outgoing effects and should reflect in the organisation of Earth humankind that which would have to enable peace, freedom, harmony and righteousness. And all these high values would have to not only be of the greatest importance, validity and duty as goods of thoughts, assessments, decisions and actions in all terrestrial peoples, rather, above all with all governors and in politics. However, so that this can become reality and truth, there would have to be honest, peoples-concerned, true human beings as the leading powers of the people in absolutely all peoples of the Earth, not however, might-greedy ones, despots, dictators, tyrants, scoundrels and potentates and so forth as well as puppets of both sexes.

The list of which I speak includes a series of the most important aspects and can also be found in Wikipedia in the internet, and indeed the following.

adequate – appropriate, corresponding

affected – contrived, stilted/genteel

agile – flexible, nimble

meticulous – highly careful, extremely thorough

antagonistic – contrary/opposing, conflicting

apathetic – indifferent, blunt (to)

gleichgültig

arriviert — angesehen, etabliert

autokratisch — selbstherrlich

banal — nichts Besonderes, alltäglich, gewöhnlich

brachial — handgreiflich, mit roher Körperkraft

Contenance — Haltung, Fassung

designiert — für etwas (Aufgabe, Amt) vorgesehen

desolat — trostlos, traurig, miserabel

dediziert — jemandem gewidmet, zugeeignet

definitiv — endgültig, abschliessend, unumstösslich

dezidiert — auf eindeutige und bestimmte Weise, entschieden, energisch

diabolisch — teuflisch

diametral — entgegengesetzt, gegensätzlich

differenziert — fein abgestuft, nuanciert

diffizil — schwierig, kompliziert

diffus — unklar, ungeordnet, verschwommen

diskutabel — erörterungswert, annehmbar

distinguiert — betont vornehm

effektiv — wirksam

effizient — viel Leistung in Relation zum Aufwand erbringen

elanvoll — mit Schwung und Begeisterung

eloquent — redegewandt, wortreich

eminent — sehr, ausserordentlich, äusserst

essenziell (essentiell) — wesentlich

evident — einleuchtend, augenfällig, offenkundig

exorbitant — gewaltig, ausserhalb der Massstäbe, aussergewöhnlich, enorm

successful – respected, established

autocratic – imperious

banal – nothing special, mundane, usual

brute – to come to blows, with raw physical power

countenance – composure, self control

designated – scheduled/envisaged for something (task, office)

desolate – inconsolable, sad, miserable

dedicated – dedicate to someone, symbolically transfer to someone

definitive – final, conclusive, incontrovertible

decided – in clear and certain form, resolute, energetic

diabolical – devilish

diametrical – opposing, contrary

differentiated – finely graded, nuanced

difficult – hard, complicated

diffuse – unclear, unregulated, indistinct

arguable – worthy of discussion, acceptable

distinguished – markedly honourable

effective – efficacious

efficient – yielding much accomplishment in relation to expenditure of effort

vigorous – with energy and enthusiasm

eloquent – articulate, verbose

eminent – very, extraordinary, extreme

essential – crucial/substantial

evident – obvious, conspicuous, apparent

exorbitant – monstrous, beyond the measures/parameters, extraordinary, enormous

explizit — ausdrücklich, deutlich	explicit — expressly, distinctly
expressiv — ausdrucksvoll, ausdrucksstark	expressive — full of expression, strong in expression
fulminant — ausgezeichnet, toll, grossartig	brilliant — excellent, great, magnificent
generös — grosszügig	generous — magnanimous
gravierend — schwerwiegend	grave — serious
heterogen — uneinheitlich, aus Ungleichartigem zusammengesetzt	heterogeneous — non-uniform, put together from unsimilar things
homogen — einheitlich oder gleichmässig beschaffen	homogeneous — uniformly or equally constituted
ikonisch — bildhaft, anschaulich	iconic — pictorial, graphic
illustrativ — veranschaulichend, erläuternd	illustrative — illustrating, elucidating
impraktikabel — undurchführbar, unrealisierbar	impracticable — inexecutable, unrealisable
inadäquat — unangemessen, unpassend	inadequate — inappropriate, unsuitable
inakzeptabel — nicht akzeptierbar, unannehmbar, untolerierbar	unacceptable — not acceptable, intolerable
indiskutabel — nicht erwägenswert, unannehmbar	unworthy of discussion — not worth considering, unacceptable
infernalisch — höllisch, teuflisch, unerträglich	infernal — hellish, devilish, unbearable
informell — lässig, locker, leger	informal — slack, loose, casual
initial — anfänglich, beginnend	initial — primary, beginning
irrelevant — unerheblich, ohne Bedeutung	irrelevant — extraneous, without significance
komplex — verflochten, zusammenhängend, umfassend, vielschichtig	complex — interwoven, interconnected, comprehensive, multi-layered,
kongenial — einem Genie ebenbürtig	congenial — equal to a genius
konsistent — stabil, beständig	consistent — stable, constant
konsterniert — bestürzt, fassungslos	consternated — dismayed, bewildered
kontinuierlich — ununterbrochen	continuous — uninterrupted
konträr — entgegengesetzt, gegensätzlich	contrary — opposite, opposing
kurios — merkwürdig, skurril	curious — peculiar, quirky
lapidar — kurz und knapp, pointiert	lapidary — concise, trenchant
legitim — gesetzlich anerkannt, rechtmässig	legitimate — legally recognised, rightful

lethargisch — antriebslos, stumpfsinnig, desinteressiert, apathisch

loyal — vertragstreu, redlich,

lukrativ — einträglich, gewinnbringend

maliziös — boshaft

manieriert — affektiert, geziert

marginal — geringfügig, unwichtig

martialisch — kriegerisch

medioker — mittelmässig

melodramatisch — theatralisch, pathetisch

morbid — kränklich, angekränkelt, brüchig

nebulös — verschwommen, unklar

neuralgisch — besonders empfindlich, anfällig für Störungen

normativ — eine Norm setzend, einen Massstab darstellend

obligatorisch — bindend, vorgeschrieben, verbindlich

obsolet — überflüssig, nicht mehr üblich

omnipotent — allmächtig

opportun — gelegen kommend, von Vorteil

opulent — üppig, verschwenderisch

pekuniär — geldlich, finanziell

penibel — kleinlich

perfid — verschlagen, hinterhältig, gemein

pittoresk — malerisch

pointiert — gezielt, scharf zugespitzt

prädestiniert — in hohem Masse geeignet

prägnant — etwas in knapper Form genau treffend darlegen/erklären

präsent — anwesend, gegenwärtig

präventiös — Eindruck machen wollend, sich wichtig machen

lethargic — lacking drive, dull, disinterested, apathetic

loyal — true to the agreement, upright

lucrative — remunerative, profitable

malicious — wicked

mannered — affected, coy

marginal — insignificant, unimportant

martial — belligerent

mediocre — average

melodramatic — theatrical, pathetic

morbid — invalid, ailing, fragile

nebulous — indistinct, unclear

sensitive — especially delicate, susceptible to disorders

normative — setting a norm, representing a benchmark

obligatory — binding, prescribed, mandatory

obsolete — superfluous, no longer usual

omnipotent — almighty

opportune — becoming convenient, of advantage

opulent — abundant, lavish/wasteful

pecuniary — monetary, financial

fastidious — nitpicky

perfidious — devious, sneaky, mean

picturesque — painterly

trenchant — aimed, sharply pointed

predestined — highly suitable

pregnant — exactly applicably describe/explain something in concise form

present — attendant, present

pretentious — wanting to make an impression, giving oneself airs

prekär — schwierig, heikel, misslich	precarious — difficult, tricky, awkward
prosaisch — nüchtern, sachlich, trocken	prosaic — mundane, factual, dry
redundant — mehrfach vorhanden, wiederholt	redundant — multiply available, repeated
relevant — bedeutsam, wichtig	relevant — significant, important
renitent — widersetzlich, bockig	recalcitrant — obstructive, stubborn
renommiert — angesehen, geschätzt	renowned — eminent, esteemed
respektabel — Respekt verdienend, achtbar	respectable — deserving respect, honourable
restriktiv — einschränkend, beschränkend	restrictive — limiting, restricting
rudimentär — unvollständig, nur noch in Ansätzen vorhanden	rudimentary — incomplete, only present in first beginnings
sakrosankt — unantastbar	sacrosanct — inviolable/untouchable
satanisch — böse, boshaft, teuflisch	satanic — evil, wicked, devilish
saturiert — satt	saturated — replete
servil — kriecherisch, untertänig	servile — servile, subordinate
skurril — seltsam, befremdlich	quirky — unusual, outlandish
stringent — logisch, schlüssig, überzeugend	stringent — logical, conclusive, cogent
subsidiär — behelfsmässig	subsidiary — makeshift
subtil — mit Feingefühl, mit Sorgfalt	subtle — with sensitivity, with care
substanziell (substantiell) — den wesentlichen Kern einer Sache, eines Ziels oder eines Vorfalles betreffend; von äusserster Wichtigkeit für einen Sachverhalt, essentieller Bestandteil	substantial — concerning the essential core of a matter, a Ziel or an occurrence; of extreme importance for a state of affairs, essential component
superb — ausgezeichnet, vorzüglich	superb — distinguished, excellent
theatralisch — übertrieben in Gestik, Mimik und Verhalten	theatrical — exaggerated gesticulation, gestures and conduct
titanisch — gewaltig	titanic — tremendous
tolerabel — annehmbar, erträglich	tolerable — acceptable, bearable
tradiert — überliefert, traditionell	traditional — handed down, pertaining to a tradition
trist — trostlos, freudlos	dismal — bleak, joyless
trivial — durchschnittlich, alltäglich, gewöhnlich	trivial — average, mundane, ordinary
vakant — im Augenblick frei, nicht besetzt,	vacant — free at the moment, not occupied,

offen

vehement — heftig, ungestüm

versiert — Bescheid wissen

Das ist mein Wort, dass ich noch zur Sprache bringen wollte. Hätte ich nämlich davon gesprochen in Gegenwart von Jendaya und Haraktys, dann wären wir zu keinem Ende gekommen.

Ptaah Auch so hat es seine Zeit gedauert. Was du jedoch angesprochen und erklärt hast, war und ist von enormer Bedeutung und Wichtigkeit, und es war sehr gut, dass du auch dieses Thema einmal aufgegriffen und klargelegt hast, denn die Notwendigkeit dafür besteht effektiv, und zwar besonders in der heutigen Zeit der Corona-Seuche, wozu auch ich noch ein Wort zu sagen habe.

Das grosse Übel der Corona-Pandemie ist erst damit angelaufen, nachdem sich die Seuche seit jenem Zeitpunkt immer offener auszubreiten beginnen konnte, als infolge der Dummheit der Staatsführenden weltweit die Lockdown-Anordnungen gelockert und gar aufgehoben wurden. Die bis dahin sich in verhältnismässig noch niederem Rahmen auf und ab bewegende 1. Welle konnte sich seither aufwogen, sich über alle Staaten immer stärker werdend ausbreiten und viele Millionen Infizierte fordern, die sich nun an die 40 Millionen aufschwingen werden, während auch die Todesopfer bis Ende dieses Monats die 1. Millionenzahl überschreiten wird. Das wird jedoch nicht das Ende sein, denn bereits in einer Woche wird sich die Corona-Seuche mit neuer Kraft erheben und die 2. Welle der Corona-Pandemie aufkommen lassen, wofür diesmal die Schuldbaren nicht allein die Staatsverantwortlichen sein werden, sondern im grossen und ganzen die Bevölkerungen selbst. Dies darum, weil diese leichtsinnig sowie gewissenlos und verantwortungslos alle erforderlichen Vorsichts- und Sicherheitsmassnahmen missachten und gegen diese ebenso dumm und einfältig vielerorts offen und maskenlos demonstrieren werden, wie auch die dummdreisten Klimademonstrierenden, die keinerlei Wissen um die Wahrheit der effektiven Ursachen des Klimawandels haben, jedoch trotzdem in ihrer Einfältigkeit bis zur Antarktis reisen werden, um dort unsinnig zu demonstrieren. Insbesondere in den EU-Staaten, speziell in Deutschland, wie aber auch in der Schweiz usw., werden

open

vehement — fierce, impetuous/feisty/spirited

versed — knowledgeable

That is what I had to say, that I still wanted to bring up. If I had namely spoken of that in the presence of Jendaya and Haraktys, then we would have never come to an end.

Ptaah Nonetheless it has taken some time. However, what you have spoken about and explained was and is of enormous significance and importance, and it was very good that you have also taken up this topic and clarified it, because the necessity for that effectively exists, and indeed especially in the current time of the rampantly spreading corona disease about which I still have something to say.

The great evil of the corona pandemic was only initiated after the rampantly spreading disease could begin to spread out increasingly openly since that point in time when the lockdown regulations were loosened worldwide and even rescinded as a consequence of the low intelligentum of the state leaders. The first wave, which until then was moving up and down in a relatively lower frame, could since then surge up, spread out across all countries — becoming ever stronger — and demand many millions of infections, which will now increase to 40 million, while also the deaths will surpass one million by the end of this month. However, that will not be the end, because already in a week the rampantly spreading corona disease will rise up with new power and let the second wave of the corona pandemic emerge, for which this time it will be the fault of not just the responsible ones of state, rather, generally speaking, the populations themselves. This is because they carelessly as well as consciencelessly and irresponsibly disregard all necessary precautionary measures and safety measures and will demonstrate against these with just as much low intelligentum and simple-mindedness in many places, openly and without masks, as will the low-intelligentum-impudent impertinent climate demonstrators who have no knowledge at all about the truth of the actual cause of the climate change, however nonetheless will travel in their simple-mindedness as far as Antarctica in order to senselessly demonstrate there. Especially in the EU countries, especially in Germany as well as in Switzerland and so forth, will uncountable youth of low intelligentum make unrest and un-order through demonstrations and put their low intelligentum on show,

zahlreiche dumme Jugendliche demonstrativ Unruhe und Unordnung schaffen und ihre Dummheit zur Schau tragen, wodurch sich auch Erwachsene und zudem auch dumme Staatsführende animieren lassen werden, um auf Kosten der Bevölkerungen resp. Steuerzahlenden kostspielige und halbherzige sowie effektiv nutzlose Massnahmen anzuordnen und durchzusetzen. Und dies wird geschehen, anstatt dass die Behördenämter und die Staatsverantwortlichen und Staatsführenden endlich Schritte zu bedenken beginnen, um greifende Massnahmen einzuleiten und damit das Übel dort anzugreifen und zu beenden, wo der eigentliche Ursprung liegt, nämlich bei der grassierenden Überbevölkerung. Effectiv gilt es die bereits laufende Katastrophe des Klimawandels im Ursprung zu bekämpfen, und zwar hinsichtlich einer Einschränkung der schon längst überbordeten Überbevölkerung, zu deren Bedarfsbefriedigung unzähliger Güter alle Ökosysteme, die Natur und deren Fauna und Flora sowie das Klima bereits derart zerstört wurden, viel sogar völlig vernichtet und ausgerottet, dass sich vieles niemals mehr erholen und nie wieder regenerieren kann.

Zu sagen ist auch, dass die Dauer und das Unheil der Corona-Seuche und deren Folgen sich durch die Unvernunft der Staatsführungsunfähigen sowie jenes Teils der in Dummheit dahinvegetierenden Bevölkerungen weit in die Zukunft hineinbewegen und noch viele Opfer fordern werden. Darunter wird jedoch jener an allem Unheil nicht schuldable Teil der Bevölkerungen zu leiden und auch Schaden zu tragen haben, der sich vernünftig und verantwortungsbewusst in alle notwendigen Schutzvorkehrungen und Sicherheitsmassnahmen gegen das Corona-Virus einfügt.

Durch die Dummheit und Unvernunft der Staatsführenden in Ländern, in denen die Seuche weitgehend bekämpft wurde und abgeklungen ist, wird infolge liederlicher Aufhebung oder Nicht-Beibehaltung der unbedingt weiterhin erforderlichen Schutzverordnungen, um einen gewissen Zustand weniger Infizierungs- und Todesfälle beizubehalten, die Seuche neuerlich ausbrechen und wieder rasant umsichgreifen. Zudem werden infolge des uneinsichtigen Teils der nichtdenkenden und folglich dummen Bevölkerungen Ortschaften, Städte und Staaten neuerlich stark von der Corona-Seuche befallen und dabei viele neue Opfer

werethrough also adults and also state leaders of low intelligentum will be animated, at the cost of the populations, that is to say, tax payers, to impose and implement costly and half-hearted as well as effectively useless measures. And this will happen instead of the authoritative officials and the responsible ones of state and state leaders finally beginning to consider steps in order to introduce effective measures and thereby to attack and end the evil where the actual origin lies, namely with the rampantly spreading overpopulation. Effectively there is already the ongoing catastrophe of climate change to be fought in its origin, and indeed in regard to a limiting of the already long excessive overpopulation, for which uncountable goods of all ecosystems, nature and its fauna and flora as well as the climate were already so destroyed, much even totally annihilated and exterminated to satisfy its needs, that much can never again recover and never again regenerate.

Also to say is that the duration and the terrible state of affairs of the rampantly spreading corona disease and its consequences moves far into the future and will still demand many victims due to the irrationality of the incapable ones of the state leadership as well as that part of the population which vegetate in low intelligentum. However, among them that part of the population who are not responsible for the terrible state of affairs, who integrate themselves rationally and responsibly into all necessary protective precautions and safety measures against the coronavirus, will have to suffer and also bear damage.

Due to the low intelligentum and irrationality of the state leaders in countries in which the rampantly spreading disease was extensively fought and has abated, and as a consequence of the wanton rescinding or the not-keeping of protective orders which continue to be absolutely necessary in order to maintain a certain state of fewer infections and deaths, the rampantly spreading disease will newly break out and again rapidly spread. Additionally, as a consequence of the undiscerning part of the population, which is not-thinking and consequently of low intelligentum, villages, cities and countries will be newly strongly befallen by the rampantly spreading corona disease and thereby many new

gefordert werden.

Was sich in der Beziehung ergibt, dass scheinbar auch von der Seuche Genesene erst kaum erkennbare, dann zukünftig jedoch schwerwiegende gesundheitsbeeinträchtigende Folgeschäden tragen und weitertragen sowie auch auf die Nachkommenschaften übertragen und verschleppen werden, wird sich mit der Zeit mehren. Auch sich direkt sowie indirekt durch die Corona-Seuche ergebende Gesundheitsschädigungen zahlreicher organischer Art werden zunehmen und weit in die Zukunft Leid und Elend bringen. Dies alles nebst dem, was nun in den nächsten kommenden Monaten an Unheil infolge der Unvernunft, dem Leichtsinne, der fehlenden Klugheit, infolge Unvernunft und Verantwortungslosigkeit der Völker sowie deren Staatsmissführenden und staatsverantwortungslosen Staatsverantwortlichen noch bevorsteht.

Zum Ende meiner Ausführungen will ich ratgebend noch folgendes anführen:

1. Der gegenwärtig bestehende Zustand und die sich diesbezüglich noch geraume Zeit weiter in gleicher Weise erhaltende Situation erfordert, dass auch meine heutige genannten Ausführungen für alle daran Interessierten publiziert und veröffentlicht werden, und zwar entgegen allen eventuell auftretenden antagonistischen, dummen, leichtsinnigen, gleichgültigen und verantwortungslosen und den Ermahnungen widersprechenden Personen, die ausserhalb des FIGU-Vereinskreises in Erscheinung treten und wider Verstand und Vernunft dreist in Dummheit ihre Stimmen erheben.

2. Im Umgang mit Mitmenschen innerhalb des direkten Familienkreises und gemeinsamen Wohnkreises einer engen Gemeinschaft, in dem/der eine Gemeinschaftssicherheit mit Gemeinschaftsschutzvorkehrungen umgegangen wird und diese auch richtig gepflegt werden, kann eine grosse Sicherheit einer Infizierungsverhütung gewährleistet werden, folglich in den diesbezüglichen direkten Gemeinschaftskreisen keine besondere Schutzmassnahmen ergriffen werden müssen.

3. Besondere Schutzmassnahmen nach aussen – wie an Arbeitsplätzen, aussergemeinschaftlichen Arbeitsverrichtungen jeder Art in

victims will be claimed.

That which arises and will increase in time, in regard to those who have seemingly recovered from the rampantly spreading disease, is the fact that they will bear complications – which are hardly recognisable initially but will have serious health impairing effects in the future – and pass them on as well as spread them to their offspring and spread them further. Also direct as well as indirect health damage of numerous organic kinds, occurring due to the rampantly spreading corona disease, will increase and bring suffering and misery far into the future. This is all along with that which now, in the next coming months, approaches in terms of a terrible state of affairs as a consequence of the irrationality, carelessness, the lacking cleverness, the irrationality and irresponsibility of the peoples as well as of their responsible ones of state who mislead and are irresponsible regarding the state.

As an end to my statements I want to still point out the following by way of advice.

1. The presently existing state of affairs and the situation concerning this, which will last in the same form for a long time, requires that also my statements named today are publicised and published and indeed against all possibly arising antagonistic, low intelligent, careless, unconcerned and irresponsible persons who contradict the admonitions, who arise outside of the circles of the FIGU society and, against understanding and rationality, audaciously raise their voices in low intelligentum.

2. In interacting with fellow human beings within the direct family circle and common living circles of a close community, in which a community safety is dealt with by community protection precautions and these are also correctly maintained, a great certainty of a prevention of infection can be guaranteed; consequently no special protection measures have to be taken in the concerned direct community circles.

3. Special protective measures directed outwardly – such as at work places, extra-community work of every kind in connection to people not of the group – are absolutely to heed,

Zusammenarbeit mit Fremdpersonen – sind unbedingt zu beachten, wobei Arbeitsverrichtungen nur in Verwendung geeigneter und gereinigter sowie desinfizierter Atemschutzmasken ausgeführt werden sollen, wie auch nach Möglichkeit ein angemessener Schutzabstand von Person zu Person einzuhalten und zu beachten erforderlich ist.

4. Besondere Schutzmassnahmen nach aussen – wie beim Einkauf von Nahrungsmitteln und Gütern aller Art, wie auch bei Bank-, Post- und anderen Geschäftsbearbeitungen, wie auch bei privaten Besuchen oder von Ärzten, Kliniken und Geschäftsbelangen usw. – sind erforderlich im Umgang mit allen Personen, wobei unumgänglich geeignete Atemschutzmasken getragen und der gehörige Abstand von Person zu Person zu beachten und einzuhalten sein muss, wobei die Distanzregel nach Möglichkeit 2 Meter betragen, jedoch in bezug auf Fremdpersonen nicht weniger als 1,5 Meter sein soll, wobei dieser Abstand zu engbekannten Personen und mit grosser Sicherheit einer Nichtinfizierungsmöglichkeit auf 1 Meter Abstand reduziert werden kann.

5. In öffentlichen Verkehrsmitteln und Gebäulichkeiten aller Art sollen bei Bedarf geeignete und gereinigte sowie desinfizierte Atemschutzmasken getragen werden. Auch im Freien sollen, so wie es die Situation von Personenbegegnungen erfordert, geeignete Atemschutzmasken getragen und der angebrachte Abstand von Person zu Person eingehalten werden.

6. Die Verwendung von Mund-Nasen-Bedeckungen resp. selbst hergestellten Stoffmasken sollte unterlassen werden, denn sie sind nicht genügend partikelfiltrierend hinsichtlich Sprechtröpfchen und Atmungs aerosolen, wie auch Gesichtsvisiere resp. Gesichtsschutzschilde völlig untauglich und nutzlos sind, folglich zweckbedingt nur fachlich hergestellte Atemschutzmasken mit einem Partikelfilter der Güte FFP2 und FFP3-Masken benutzt werden sollen. Gewöhnliche Stoffe oder Mikrofasertücher sowie trockene oder nasse Taschentücher, Schals oder Ähnliches usw., können nichts zum Schutz beitragen, denn diese Materialien sind zum Herausfiltern von Viren, Bakterien, Pilzen, Mikroorganismen und Parasiten nicht geeignet, folglich sollten solcherart Masken und Maskenbehelfe nicht zum Schutz vor Krankheitserregern eingesetzt werden. Also

whereby work operations shall only be carried out while using suitable and cleaned as well as disinfected respiratory protective masks, and where possible, an appropriate protection distance from person to person is required to be kept and heeded.

4. Special protective measures externally – such as with purchasing food and goods of all kinds, as well as with bank, post and other business dealings, as well as with private visits or to doctors, clinics and business matters and so forth – are required in dealing with all persons, in which case it is imperative that suitable respiratory protection masks are worn and the appropriate distance from person to person must be heeded and kept to, whereby the distance rule amounts to 2 metres where possible, however in regard to persons from outside the group it should be no less than 1.5 metres, whereby this distance to persons who are close acquaintances where there is great certainty that there is no possibility of infection, can be reduced to 1 metre.

5. In public transport and buildings of all kinds, suitable and cleaned as well as disinfected respiratory protective masks shall be worn as required. Also outside, as the situation of encounters with persons requires, suitable respiratory protection masks shall be worn and the appropriate distance from person to person kept.

6. The utilisation of mouth-nose-coverings, that is to say, self-made material masks, ought to be refrained from, because they are not sufficiently particle-filtering in regard to droplets from speaking and breath aerosols; and face visors, that is to say, face protective shields, are completely unsuitable and useless; consequently purpose-specific, only professionally manufactured breath protection masks with a particle filter of the level FFP2 and FFP3 masks shall be used. Ordinary material or micro-fibre cloth as well as dry or wet handkerchiefs, scarves or similar, and so forth, cannot contribute anything towards protection because these materials are not suitable for the filtering out of viruses, bacteria, fungi, microorganisms and parasites; consequently such kinds of masks and mask devices ought not be utilised for the protection from pathogens. Therefore the wearing of a self-made mouth protector offers no

bietet auch das Tragen eines selbstgefertigten Mundschutzes keinerlei Schutz. Im besten Fall können solche Schutzvorkehrungen dazu beitragen, das Risiko einer Ansteckung anderer Personen zu mindern, weil u.U. Sprechtröpfchen und Atemaerosole durch Husten oder Niesen ein wenig zurückgehalten werden können, was aber nicht gewährleistet werden kann.

7. Auch die Verwendung von fachlich guten Atemschutzmasken können in guter Weise nur gegen Bakterien, Pilze, Mikroorganismen und Parasiten partikelfiltrierend wirksam sein, jedoch nicht gegen Viren, denn auch beste Atemschutzmasken der Güte FFP3 können im Höchstfall eine Schutzleistung gegen Viren von 94 bis 96 Prozent erbringen. Wirkliche Sicherheit gegen Viren vermögen nur Schutzmasken zusammen mit Schutzanzügen der Güte FFP3-Hochsicherheit und zusammen mit chemischer Reinigung zu bieten.

8. Begrüßungen durch Handschlag oder Ellenbogenberührung usw. sollen unterlassen werden, denn auch durch Kleiderberührungen, eben mit Ellenbogenberührung usw., können infolge Tröpfchenübertragung resp. an Stoffen haftenden Aerosolen Viren, Bakterien, Pilzsporen, Mikroorganismen und Parasiten übertragen werden und dadurch Infizierungen von Krankheiten und Seuchen erfolgen.

9. Die sicherste, sauberste und infizierungsgefährloseste Art einer Begrüßung und Verabschiedung ist jene, die du dir schon seit deiner Jugendzeit im Umgang mit dir fremden Menschen angeeignet hast und die ich als medizinische und virologische Fachkraft in der heutigen Zeit der Corona-Seuche-Pandemie allen Erdenmenschen als sicherstes und ideales Begrüßungs- und Verabschiedungsritual nach deinem Vorbild nahelege und empfehle:

1. Verbale Verabschiedung auf Distanz;
2. Leichte Verbeugung nach vorn;
3. Rechte flache Hand auf linke Brustseite auf Herzhöhe legen.

Billy Damit bin ich auch problemlos ohne irgendwelche Ansteckungskrankheiten usw. durch die Welt gekommen. Ausserdem halte ich mich auch ohne Corona-Seuche schon immer an diese Regel.

kind of protection. In the best case such protective precautions can contribute to reducing the risk of an infection of other persons, because, under some circumstances, droplets from speaking and breath aerosols from coughing or sneezing can be held back a little, which cannot be guaranteed however.

7. Also the use of professionally good respiratory masks can only be effective in good form – through particle filtering – against bacteria, fungi, microorganisms and parasites, however not against viruses, because also the best respiratory protection masks of the grade FFP3 can at the most achieve a 94 to 96 percent level of protection against viruses. Real safety against viruses is only able to be offered by protective masks together with protective suits of the grade FFP3-highsecurity and together with chemical cleaning.

8. Greeting through hand shaking or elbow touching and so forth should be refrained from because also through the touching of clothing, indeed with elbow touching and so forth, as a consequence, the conveying of droplets, that is to say, aerosols, viruses, bacteria, fungi spores, microorganisms and parasites which are stuck to material, can be carried over and therethrough infections of diseases and rampantly spreading diseases can occur.

9. The kind of greeting and parting gesture which is most safe, the cleanest and has the least danger of infecting is that which you have already, since your early years, acquired in interacting with human beings not known to you and which I, as a doctor and virological expert suggest and recommend in the current time of the rampantly spreading corona disease pandemic to all Earth human beings as the most safe and ideal greeting and parting ritual, according to your model:

1. Verbal goodbye at a distance
2. Slightly bending forward
3. Placing right palm of hand on the left breast at heart height.

Billy With that I have come through the world problem-free without any infectious diseases and so forth. Furthermore, I have always kept to this rule even without the rampantly spreading corona disease.

Was du aber bezüglich der Weiterverbreitung der Seuche sagst, das klingt nicht gut. Auch das, was das Klima bringt, klingt nicht gut, wie du letztthin gesagt hast, denn wenn das Eis in dem Rahmen schmilzt, wie du letztthin erwähntest, dann wird es dort am Südpol wieder sein wie damals, als ich mit deinem Vater Sfath dort war, nämlich alles grünbewachsen, mit grossen Bäumen. Nur werden dann wohl keine Saurier mehr dort sein wie damals. Aber eins wird wohl sicher sein, dass dann, wenn das Klima total abstürzt und die Antarktis, wie auch die Arktis, wieder grün bewachsen werden, die Erdressourcenrauberei auch dort in grossem Stil betrieben werden wird. Das hat schon Sfath gesagt, als er mich die Bodenschätze hat sehen lassen, wie die Erzlagerstätten, Kohlenflöze, Mineralien- und auch die Diamantenlagerstätten und Methangaslager zur Energiegewinnung ausgeräubert würden, wenn es soweit kommen sollte. Diamanten usw. und so werden ja bereits heute unerlaubterweise in der Antarktis ausgeräubert, wie du mich hast sehen lassen, als wir unten waren.

Ptaah Alles wird unerlaubterweise und entgegen allen internationalen Beschlüssen in krimineller Weise betrieben, durch Kriminelle, die einzig um des Profits willen völlig rücksichtslos die letzten noch kaum durch Menschenhand berührten Orte ebenfalls völlig zerstören und vernichten werden. Auch die irdischen Wissenschaftler sind nicht besser, zumindest jene, welche rücksichtslos in der Antarktis herumwüten und Unrechtes tun.

Nun jedoch, Eduard, ist es spät geworden und ich muss gehen. Leb wohl, und auf Wiedersehn.

Billy Ja, ich denke auch, dass es wirklich Zeit geworden ist und ich den Computer und meinen Laden auch dicht mache. Tschüss, und auf Wiedersehn.

However, what you say regarding the further spreading of the rampantly spreading corona disease does not sound good. Also that which the climate brings does not sound good as you recently said, because when the ice melts to the degree that you recently mentioned, then at the South Pole it will again be as it was when I was there with your father Sfath; namely all green growth with big trees. Only there will certainly no longer be dinosaurs as there were then. But one thing that will be certain is that when the climate totally collapses and the Antarctic as well as the Arctic again grows green, the Earth's natural resources will be robbed there on a large scale. Sfath already said that when he let me see how the natural resources, such as the ore deposits, coal seams, mineral and also the diamond deposits and methane gas deposits would be robbed for energy production if it was to come that far. Diamonds and so forth and such are already today robbed without permission in the Antarctic, as you allowed me to see when we were down there.

Ptaah Everything is done without permission and against all international agreements, in a criminal form, by criminals who just for the sake of profit completely inconsiderately will likewise totally destroy and annihilate the last place which has barely been touched by human hand. Also the terrestrial scientists are not better, at least those who inconsiderately go on the rampage in the Antarctic and do unright.

Now however, Eduard, it has become late and I must go. Live well and see you again.

Billy Yes I also think that it is really time that I close my computer and office. Bye, and see you again.